

Ein Nachruf auf das Ypsilon

1) nach vorne (` ö `) halloo Stummel

du Stummel, der du bist, hier

du flüsterst mir

abgeschnitten und verstummt

bin ich seit 60 Jahren hier

und verharre im ewigen Kippmoment

ja, berüchtigt bin ich

weil hier – hin und wieder, etwas ins Nichts kippt

(` ä `) so der Generalverkehrsplan aus den 1950ern

mit grössenwahnsinnigen Autobahnverbindungen

mitten durch das Herz von Zürich

mit einem Autobahnviadukt

quer über die Perronhalle des Züricher HB

und einem Verkehrsdreieck

bei der oberen Badeanstalt Letten

da, wo die A's hätten verknüpft werden sollen

A3 vom Süden her mit A1 nach Norden

Geradeaus rein in die Stadt und raus aus der Stadt

Auto-Bahn-Fluss überdacht

die Sihl und die Limmat

2) ¼ Drehung nach rechts (` ü `) nun, Stummel

du hast Unmut und Widerstand auf den Plan gerufen

jedoch haben Zeitgeister

die kantonalen Volksinitiativen

gegen das Expressstrassen-Ypsilon

abgelehnt, sozusagen (einfach) ins Leere gekippt

nichts, rein gar nichts

hat dem futuristisch-super-hyper-mobilen Dasein

etwas anhaben können

(` ä `) Grossartiges haben sie mit dir

und der modern-mobil-menschlichen Spezies

vorgehabt

ungebremstes, flüssiges, autarkes Autobahnfahren

wie das Wasser in der Sihl

geht es in Fleisch und Blut über

und wird zur zweiten Natur

3) ¼ Drehung nach hinten (` é `) und heute Stummel

hast du keine Phantomschmerzen?

weil du doch planerisch abgeschnitten, ja amputiert

zuerst in einem stillen Entscheid nie vollendet

schliesslich, 2024 endgültig vom Bundesrat

aus dem Nationalstrassennetz gekippt

worden bist?

an die planerischen Hoch-Zeiten mit dir
erinnern nur noch Milchbuckeltunnel
die Breite der Pfingstweidstrasse
und der Tunnel-Velo-Tunnel unter dem HB

(` è `) nun, Stummel bist du verlustgeplagt?

und anfällig geworden für Unfälle?

weil deine innere sensorische Landkarte
nicht mehr mit der äusseren übereinstimmt
lässt' Autos die Ausfahrt verpassen
und gegen die Schutzmauern knallen
lässt' PW und einen LKW mitsamt Anhänger
statt über die Abfahrtsrampe
ungebremst die Betonmauer durchbrechen
und über deinen Stumpf hinaus
in die Tiefe, ins Sihlbett kippen

4) ¼ Drehung nach vorne (` ä `) nun, Stummel

trotz allem –

ich finde dich ziemlich schön, ja cool
wie du hier träge, still, unerschütterlich stehst
und ins Weite blickst
wie ein kleiner Vogel mit dem spitzen Schnabel
die Decke an deiner Unterseite
nach Insekten absucht
und Stummel, wie du deine Pfeiler-Beine ins
Sihlwasser streckst
und sie sich im Wasser unter dir spiegeln

5) ¼ Drehung nach hinten, nach unten + oben
schauen

Enten surflanden elegant auf diesem Wasser

das weiter und weiter

in die Limmat, in die Aare, in den Rhein, in die
Nordsee fliesst

Amseln, Tauben und andere Flug-Vögel

überfliegen dich und auch mich

Fische und Kleinstgetier schwimmen unter dir
und unter mir

während sich weiter rechts von dir + links von mir

Autos von der Hochstrasse her

munter, geduldig, geschwindigkeitsgedrosselt

in die Quartiere entleeren

wenn sie sich stauen

haben die Autofahrenden Zeit

hinüber in den Sihlhölzli-Park zu schauen